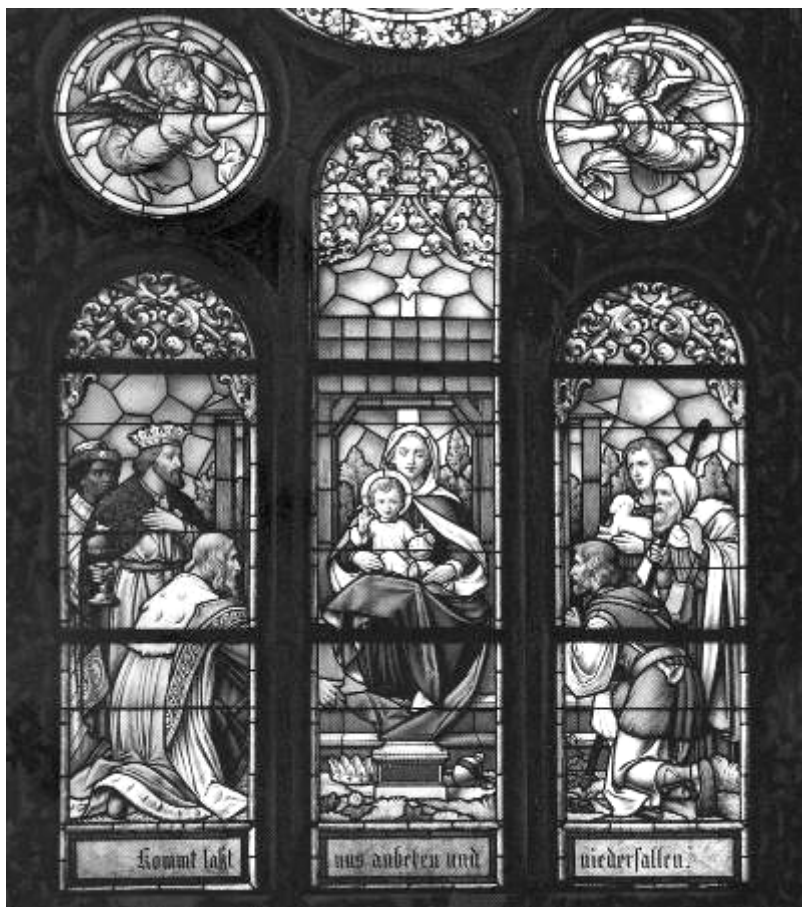


UNTERWEGS

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Schefflenz
Nr. 1 27.11. – 29.01.2012



Inhalt

Andacht	Seite 2-3
Impressum.....	Seite 3
Aus dem Gemeindeleben	Seite 4-6
Kasualien.....	Seite 7
Gottesdienste	Heftmitte
Aus dem Gemeindeleben	Seite 10-11

Veranstaltung	Seite 12
Brot für die Welt / Weihnachten.....	Seite 13
Jesu Geburt.....	Seite 14
Gedanken zum Jahreswechsel.....	Seite 15
Kinderseite	Seite 16

„Als die Zeit erfüllet war, sandte Gott seinen Sohn“ (Galater 4, 4)

Liebe Gemeinde,

Nun sind wir wieder, wie alljährlich, in der Advents- und Weihnachtszeit angekommen, die Zeit der vollen Läden und der Umtriebigen Weihnachtsmärkte. Dabei sollte uns der Advent - was ja Ankunft bedeutet – an die Ankunft des Messias erinnern.

„Es kam nicht Irgendwer, der Schöpfer unseres Alls, Gott selbst kam zu uns her.“

Auf diesen hat schon Jesaja 700 Jahre vor Christi Geburt sehnsüchtig gewartet als er rief: „Ach dass du den Himmel zerrisest und führst herab“ (Jesaja 63, 19). Doch als er dann kam, wer wartete auf ihn? Ein alter Mann, der greise Simeon und eine alte Witwe die Hanna; lediglich ein paar ausländische Hoheiten kamen um ihn anzubeten (Matthäus 2, 1 ff).

Viele Menschen sagen, das war vor 2000 Jahren, aber trotzdem singen sie vom „süßen Jesulein“. Dabei ist dieser Jesus Gottes Sohn und der Schöpfer unseres Erdballs. In Kolosser 1, 16 wird dies deutlich wenn es heißt: „Denn in Ihm ist alles geschaffen was im Himmel und auf Erden ist, das Sichtbare und das unsichtbare“. Etwas mehr Ehrfurcht vor IHM wäre wohl angebracht.

Aber warum sandte Gott seinen Sohn auf diese Erde? Warum verließ der Sohn Gottes die Herrlichkeit des Himmels und kam auf diese sündhafte Welt? Um unsere Sünde willen! Auch um meiner und eurer Sünde willen! – Die Gemeinschaft mit dem heiligen Gott war zerbrochen und keiner war da diese Gemeinschaft wieder herzustellen, denn wie Paulus in Römer 3, 10 schreibt: „Da ist keiner gerecht, auch nicht einer.“ Also musste Gott es selbst in die Hand nehmen und Jesus hat dies am Kreuz getan. Wir sehen also, Weihnachten und Karfreitag gehören zusammen. Jesus ist nicht nur das Kind in der Krippe sondern auch unser Erlöser. Das sollte wir bedenken



wenn wir vom Kind in der Krippe singen. Krippe und Kreuz gehören zusammen. Selbstverständlich dürfen und sollen wir uns freuen über das Kommen des Sohnes Gottes in unsere Welt. Die Liebe Gottes zu uns Menschen hat dies möglich gemacht.

Doch zurück zum Advent. Die Ankunft Jesu vor über 2000 Jahren ist Geschichte. Wenn wir heute Advent feiern, und Advent Ankunft oder Erwartung bedeutet, auf wessen Ankunft warten wir? Warten wir auf die Wiederkunft Jesu? Er kommt bestimmt! In Apostelgeschichte 1, 11 heißt es: „Dieser Jesus der von euch weg in den Himmel aufgenommen worden ist, wird in derselben Weise wiederkommen wie ihr ihn habt in den Himmel auffahren sehen“. Und Jesus selbst sagt von sich in Matthäus 24, 30: „...und sie werden den Menschensohn kommen sehen in den Wolken des Himmels mit großer Kraft und Herrlichkeit“.

Darum lasst uns singen und uns freuen, dass Jesus damals auf diese Erde kam, aber auch in froher Erwartung auf seine Wiederkunft hoffen.



Theo Kirmse

IMPRESSUM

Ev. Kirchengemeinde, Waldstraße 6, 74850 Schefflenz

Tel.: (0 62 93) 2 67, Fax: 92 83 07. E-Mail: pfarramt@ev-kirche-schefflenz.de

Redaktion: Michael Strauss (V. i. S. d. P.) und Karlheinz Lindenmuth

Büro: Di. u. Fr. 9:15 Uhr - 12:15 Uhr (Friedegard Neuhold)

Mi. 9:15 Uhr - 12:15 Uhr (Michael Strauss)

Spendenkonten:

Volksbank Mosbach: BLZ 674 600 41, Kto.-Nr. 106 333 03

Sparkasse Mosbach/Eberbach: BLZ 674 500 48, Kto.-Nr. 307 676 7

Spendenkonto für unsere Missionare: Volksbank Mosbach: Kto.-Nr. 106 096 15

Spendenkonto für h. o. t.: Volksbank Mosbach: Kto.-Nr. 106 096 23

Spenden für unsere Patenkinder (Kindernothilfe): Volksbank Mosbach Kto.-Nr. 106 094 02

Titelseite: Fensterbild Anbetung der Hirten und Könige

Achtung! Textbeiträge für die nächste Ausgabe werden berücksichtigt, sofern sie spätestens bis 12.01.12 der Redaktion vorliegen.

Gemeindehelfer treffen sich – Änderung!

Im letzten Gemeindebrief wurde zum Gemeindehelfertreffen am 30.11.11 eingeladen. Leider gab es mit dem eingeladenen Referenten Termenschwierigkeiten.

Das diesjährige Gemeindehelfertreffen findet am **29.11.11**, um **19:30 Uhr** im Gemeindehaus statt. Martin Lorch, vom Haus Lebensquell in Langenelz, wird an diesem Abend referieren. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen!

Michael Strauss

Weihnachtsmusical „Himmel an Erde“

Herzliche Einladung an Jung und Alt zum Familiengottesdienst am 4. Advent, **18.12.2011**, in Unterschöfflitz um 10:30 Uhr. Kinder aus allen Ortsteilen führen das Musiktheaterstück „Himmel an Erde“ auf unter der bewährten Leitung von Karin Kennel und Dorothee Hansberg.

Elke Reichert



Unser Gemeindeleben in Bildern

Gospelchor

Immer wieder freuen wir uns über Auftritte unseres Gospelchores unter der Leitung von Svenja Walter bei den verschiedensten Anlässen. Fleißig geprobt wird in regelmäßigen Abständen im Gemeindehaus.



Danke an Svenja Walter und alle Sängerinnen. Vielleicht hat ja noch jemand Lust mitzusingen, männliche Verstärkung ist vor allem herzlich Willkommen!

Elke Reichert

Gemeindehausrenovierung

Nachdem schon längere Zeit immer wieder darüber diskutiert wurde, die Bibliothek, die leider nicht mehr genutzt wird, umzugestalten und besser nutzbar zu machen, haben am 29.10. Jugendliche 10 Stunden



lang kräftig im Gemeindehaus gewirkt: Bücher wurden verpackt, alte Regale entsorgt, Regale umgeräumt, abgeklebt und gestrichen. Das



Ergebnis kann sich sehen lassen: Ein heller, freundlicher Raum, der vielfältig genutzt werden kann für Haus- und Jugendkreise, für Konfirmandengruppen usw. Im Moment fehlen noch Bilder und

Wandregale, diese werden aber noch angebracht.
Und weil es so schön war, wurde auch gleich noch der Jugendraum aufgeräumt und auch teilweise frisch gestrichen. Danke an Robert und Daniel!

Elke Reichert

Nacht der offenen Kirche

Recht gut besucht war die 4. Nacht der offenen Kirche am 31.10. Nach dem Gottesdienst, gehalten von Prädikant Karlheinz Lindemuth, gab es das schon traditionelle Essen Kürbis-, Kartoffelsuppe mit Würstchen. Zum Nachttisch stand ein reichhaltiges Kuchenbuffet zur Verfügung. Herzlichen Dank allen Spendern und Helfern! Nach dem Essen wurde eine gute Stunde unserem Gott zum Lob eine

bunte Mischung Lieder gesungen begleitet von der Konfi-Band (verstärkt durch Raphael Hoffmann).

Auch hier herzlichen Dank den Musikern! Zum Abschluss bestand noch die



Möglichkeit den Bibel-Film "Paulus" zu sehen. "Ein richtig schöner Abend, mit Gottesdienst, Gesang und viel Zeit zum schwätzen" so lautete der Kommentar vieler Besucher

Elke Reichert

„Es gefällt dem Herrn, in der Nacht zu kommen. Darum fürchte die Nacht nicht.“

Johann Heinrich Jung-Stilling

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.

Römer 12, 15

Kirchlich getraut wurden

Am 24.09. in US (Röm. 11, 36)

Christian Henn und **Marga Henn** geb. Löwen

Am 24.09. in MS (Jer. 29, 13-14a)

Dieter Alexander Frey und **Andrea Gumpert-Frey** geb. Hammer

Getauft wurden

Am 23.10. in MS **Aaron** (Jes. 41, 13) und **Leon** (Ps. 36, 8)

Söhne von Winfried und Ilka Kaufmann

Am 13.11. in US **Paula** (Ps. 91, 11 + 12)

Tochter von Michael Nicolaus und Andrea Ludäscher-Nicolaus

Bestattet wurden

Am 26.06. in US **Karl Walter**, 89 Jahre (Ps. 16, 11)

Am 21.10. in OS **Erna Frieda Reimold** geb. Zweig, 90 Jahre
(Joh. 3, 16)

Am 27.10. in OS **Ilse Ottilie Adler** geb. Neu, 81 Jahre (Mk. 13, 31)

Herr, lehre uns bedenken
dass wir sterben müssen,
auf das wir klug werden.

Psalm 90, 12

„Jesus Christus hat Trost
für alle deine Müdigkeit
und Licht für deine dun-
kelsten Stunden.“

Friedrich von Bodelschwingh

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

	Unterschefflenz	Mittelschefflenz	Oberschefflenz	Kleineicholzheim
27.11.11 1. Advent P: Offenbarung 5, 1-14 K: Brot für die Welt	10:00 Uhr Zentralgottesdienst in OBERSCHEFFLENZ Mitwirkung: Posaunenchor Schefflenz			
04.12.11 2. Advent P: Jesaja 63, 15-19a K: Brot für die Welt	10:30 Uhr Gottesdienst	18:00 Uhr Offener Abendgottesdienst	9:15 Uhr Gottesdienst	
11.12.11 3. Advent P: Römer 15, 4-13 K: Brot für die Welt		10:30 Uhr Familien- Gottesdienst mit Kindergarten MS		9:30 Uhr Gottesdienst
15.12.11 Donnerstag		19:00 Uhr Alpenländische Adventsandacht		
18.12.11 4. Advent P: 2. Korinther 1, 18-22 K: Brot für die Welt	10:30 Uhr Familiengottesdienst Aufführung Weihnachts-Musical	18:00 Uhr Adventskonzert Gesangverein Mittelschefflenz	9:15 Uhr Gottesdienst	
24.12.11 Heiliger Abend P: Jesaja 7, 10-14 K: Brot für die Welt	16:00 Uhr Christvesper	17:15 Uhr Familien- Gottesdienst mit Krippenspiel 22:00 Uhr Christmette	14:00 Uhr Gottesdienst im L.-v.-Baden-Heim 16:00 Uhr Familien- Gottesdienst mit Krippenspiel	
25.12.11 1. Christtag P: 1. Johannes 3, 1-6 K: Ev. Kindertagesstätten	9:15 Uhr Gottesdienst mit HL Abendmahl (Wein)	10:30 Uhr Gottesdienst mit HL Abendmahl (Wein)	10:30 Uhr Gottesdienst mit HL Abendmahl (Saft)	9:15 Uhr Gottesdienst mit HL Abendmahl (Saft)
26.12.11 2. Christtag P: Offenbarung 7, 9-17 K: Pfarrhausrenovierung	10:30 Uhr Gottesdienst Mitwirkung: MG Unterschefflenz	9:15 Uhr Gottesdienst		
31.12.11 Altjahresabend P: 2. Mose 13, 20-22 K: Kirchenmusik der eig. Gemeinde	16:30 Uhr Gottesdienst	17:00 Uhr Gottesdienst	18:00 Uhr Gottesdienst	
01.01.12 Neujahr P: Josua 1, 1-9 K: Ökumenischer Sozialförderverein	18:00 Uhr Ökum. Gottesdienst Ev. Kirche			
06.01.12 Epiphantias P: Kolosser 1, 24-27 K: <i>Bitte Abkündigungen beachten *</i>		10:30 Uhr Gottesdienst	9:15 Uhr Gottesdienst	
08.01.12 1. So. n. Epiphantias P: 1. Korinther 1, 26-31 K: <i>Bitte Abkündigungen beachten *</i>	10:30 Uhr Gottesdienst			9:30 Uhr Gottesdienst
15.01.12 2. So. n. Epiphantias P: 1. Korinther 2, 1-10 K: <i>Bitte Abkündigungen beachten *</i>	9:15 Uhr Gottesdienst	18:00 Uhr Offener Abendgottesdienst	10:30 Uhr Gottesdienst	
22.01.12 3. So. n. Epiphantias P: 2. Könige 1-19a K: <i>Bitte Abkündigungen beachten *</i>	10:00 Uhr Zentralgottesdienst in MITTELSCHEFFLENZ Mitwirkung: Gospelchor Schefflenz			
29.01.12 L. So. n. Epiphantias P: Offenbarung 1, 9-18 K: <i>Bitte Abkündigungen beachten *</i>	10:30 Uhr Offener Gottesdienst		9:15 Uhr Gottesdienst	

ACHTUNG!

* Der neue Kollektenplan für 2012 war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.
Bitte entnehmen sie den Verwendungszweck der Kollekte von der Abkündigung in den Gottesdiensten!

Monatsspruch Dezember:

Gott spricht: "Nur für eine kleine Weile
habe ich dich verlassen, doch mit
großem Erbarmen hole ich dich heim."

Jesaja 54, 7



**Lebendige Gemeinde –
Gruppen und Dienste berichten**

H. O. T.

T-Shirts mit der Aufschrift H. O. T. sehen sie vermutlich öfter in Schefflenz und Umgebung. Aber wissen sie auch, was diese drei Buchstaben bedeuten und was sich dahinter verbirgt?

H. O. T. steht für „**Help Of Teens**“ und die Idee, dass auch Jugendliche etwas für unsere Welt tun können. Wie ein zur Zeit verbreitetes Plakat sagt: „Die Welt besteht aus Teilen“, so hatten sich die Jugendlichen unter anderem zum Ziel gesetzt, bedürftige Menschen in Rumänien zu unterstützen und mit ihnen zu teilen.

Am 30. Juli 2011 begann für eine zwölköpfige Gruppe die 1.600 km lange Reise nach Codlea bei Brasov (Kronstadt). In Brasov unterstützen die Jugendlichen seit drei Jahren die sozialen Projekte von Frau Oprita. Diese betreut etwa 60 bedürftige Familien in der Umgebung, von denen die H. O. T. - ler auch in diesem Jahr einige besuchten. Sie verteilten Kleiderspenden und veranstalteten ein Picknick und eine Feier für viele Kinder. Außerdem stand für die Schefflenzer der Besuch eines schweizerischen Kinderheims im Nachbarort Brasovs auf dem Programm.

Hauptsächlich führte man jedoch mit der Renovierung eines Hauses in der Gemeinde Mercheasa weiter. Dieses soll, so der Widmungszweck, Kindern, für die der Besuch einer öffentlichen Regelschule aus den verschiedensten Gründen nicht möglich ist, eine Tagesbetreuung, aber auch einen Ort zum Lernen bieten.

Natürlich gab es für alle Beteiligten auch ein wenig Freizeit: Neben dem Besuch eines Hochseilgartens auf dem Gelände der Fackelträger wurde ein Abend auch zum Bowling genutzt.

Etwa 15 Jugendliche treffen sich einmal im Monat zu einer Besprechung im Gemeindehaus in Oberschefflenz, um sich über neue Erkenntnisse und Anliegen auszutauschen.

Weitere Informationen zu H. O. T. sowie Bilder und Berichte können sie auf der Homepage www.help-of-teens.de einsehen oder bei Eva Reimold (Tel.: 80 82) und Thomas Baldus (Tel.: 7 93 86) erhalten.

Für den Besuch der Präsentation am 25. September sowie den Spenden möchten sich alle beteiligten H.O.T.-ler auf diesem Weg recht herzlich bedanken.

Jeden ersten Samstag im Monat von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr (außer in den Schulferien) haben sie die Möglichkeit im ehemaligen Grundbuchamt in Oberschefflenz Kleider abzugeben. Die nächste Kleiderannahme findet am 03. Dezember statt.



Jugendliche von H. O. T. im Arbeitseinsatz in Rumänien.

H. O. T. – Team

Herzliche Einladung

zum

Adventsbar



Ev. Gemeindehaus Schefflenz
Samstag, 26.11.11 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Angeboten werden **weihnachtliche** und **nichtweihnachtliche Bastel- und Handarbeiten** sowie **Adventskränze, Adventsgestecke** (bestellte können abgeholt werden!) und **vieles mehr.**

Die „**Musical-Kinder**“ stellen **ab 15:00 Uhr Lieder** aus dem Weihnachtsmusical „Himmel an Erde“ vor.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen schönen Nachmittag bei **Kaffee und Kuchen.**
Hierzu ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.

Der Erlös wird für Aufgaben in der Kirchengemeinde verwendet.

Der Frauentreff

„Es ist genug für alle da“

Die Advents- und Weihnachtszeit ist nun mehr als fünfzig Jahren auch „Brot für die Welt“-Zeit. Am 27. November 2011, dem 1. Advent, beginnt die 53. Aktion. Sie steht unter dem Motto: „Land zum Leben - Grund zur Hoffnung.“ „Es darf um Gottes Willen nicht sein, dass Kleinbäuerinnen und Kleinbauern aufgrund von Profitinteressen anderer ihr Land verlieren. Land zum Leben – Grund zur Hoffnung: Dafür setzen wir uns ein“, heißt es im Aufruf zur Hilfsaktion der evangelischen Landes- und Freikirchen in Deutschland. „Brot für die Welt“ und seinen kirchlichen, kirchennahen und säkularen Partnerorganisationen leisten Hilfe zur Selbsthilfe in mehr als 1.000 Projekten in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa.

Land zum Leben –
Grund zur Hoffnung

Brot
für die Welt

www.brot-fuer-die-welt.de

Stichwort:

WEIHNACHTEN

Nach christlichem Glauben wird Gott in Jesus von Nazareth Mensch, um die Welt zu erlösen und den Menschen das Heil zu bringen: „Gott wurde Mensch, damit Menschen Kinder Gottes werden“, lautet ein theologisches Bekenntnis. Weihnachten – die heilige geweihte Nacht – gilt daher auch als das „Fest der Liebe“.

Erste Belege für das Weihnachtsfest finden sich im 4. Jahrhundert in Rom. Heute gehören die Gottesdienste an Heiligabend und an den beiden Weihnachtsfeiertagen zu den meistbesuchten im ganzen Jahr. Nach Ansicht des großen evangelischen Theologen Friedrich Daniel Schleiermacher (1768-1834) drückt das Weihnachtsfest mit seinem gefühlsbetonten Zugang zum Glauben auf vollkommene Weise das Wesen des Christentums aus.

Die Weihnachtsgeschichte

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann fragte, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galliläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie, und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen; die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

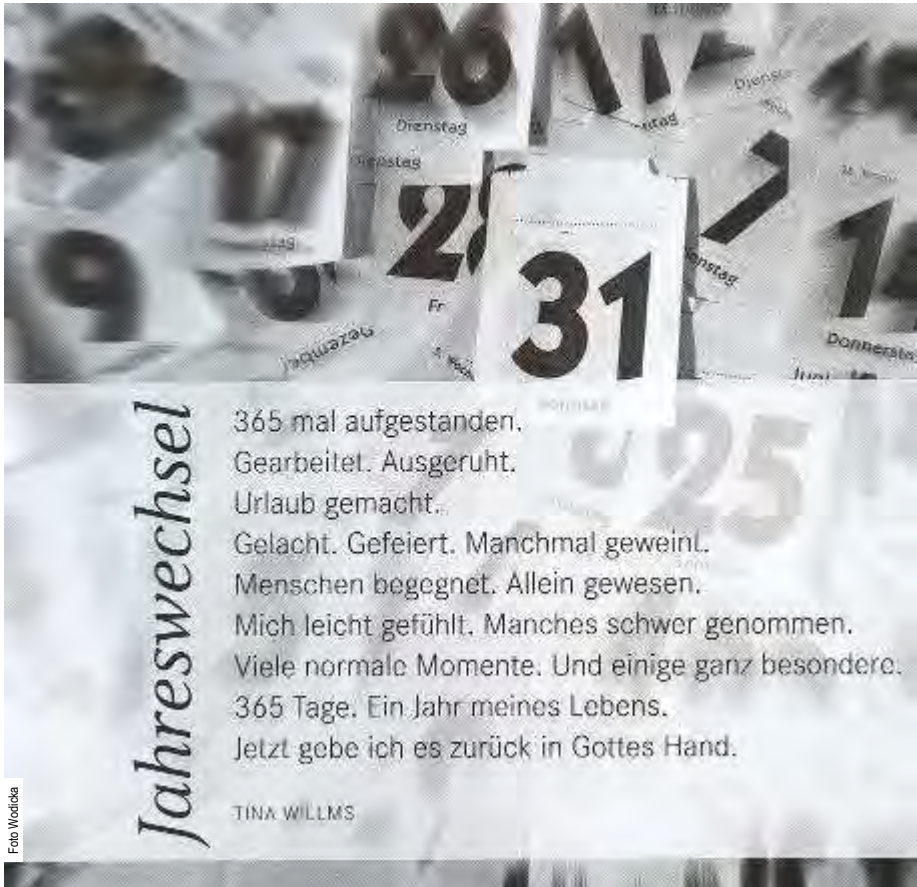
Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Evang. nach Lukas, Kapitel 2,
verse 1-20





Jahreswechsel

365 mal aufgestanden.
 Gearbeitet. Ausgeruht.
 Urlaub gemacht.
 Gelacht. Gefeierte. Manchmal geweint.
 Menschen begegnet. Allein gewesen.
 Mich leicht gefühlt. Manches schwer genommen.
 Viele normale Momente. Und einige ganz besondere.
 365 Tage. Ein Jahr meines Lebens.
 Jetzt gebe ich es zurück in Gottes Hand.

TINA WILLMS

Foto: Wiedfa

JAHRESLOSUNG 2012

Jesus Christus spricht:

Meine **Kraft** ist in den
Schwachen
mächtig.



2. KORINTHER 12,9.

Grafik: Reichert; Foto: Okapka

„Gottes Liebe ist wie ein Schiff, das seit Jahrtausenden durch die Welt fuhr, bis es an der Krippe von Bethlehem Anker warf.“

Johannes Tauler



Kindergottesdienste

Termin	Kindergottesdienst Unterschefflenz	Kindergottesdienst Mittelschefflenz
27.11.2011	10.⁰⁰ Uhr (Ra) Archekindergottesdienst (Gh) *	
04.12.2011	10. ³⁰ Uhr (Ra)	10. ³⁰ Uhr (Ki und Kiga)
11.12.2011	10. ³⁰ Uhr Familiengottesdienst in Mittelschefflenz mit dem Kindergarten „Guter Hirte“	
18.12.2011	10. ³⁰ Uhr Familiengottesdienst in Unterschefflenz mit Aufführung des Weihnachtsmusicals „Himmel an Erde“	
24.12.2011	16. ⁰⁰ Uhr Familiengottesdienst in Oberschefflenz mit Krippenspiel 17. ¹⁵ Uhr Familiengottesdienst in Mittelschefflenz mit Krippenspiel	
08.01.2012	10. ³⁰ Uhr (Ra)	10. ³⁰ Uhr (Ki und Kiga)
15.01.2012	10. ³⁰ Uhr (Ra)	10. ³⁰ Uhr (Ki und Kiga)
22.01.2012	10.⁰⁰ Uhr Archekindergottesdienst (Gh)	
29.01.2012	10. ³⁰ Uhr (Ra)	10. ³⁰ Uhr (Ki und Kiga)

Ra Rathaus Unterschefflenz

Ki ev. Kirche Mittelschefflenz
(für Kinder ab Grundschulalter)

Kiga Kindergarten „Guter Hirte“ Mittelschefflenz
(für Kindergartenkinder)

Gh Gemeindehaus Oberschefflenz

* Achtung Änderung!